Valvoline.	Seite: 1
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Entspricht Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung. - SDSGHS_AT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Valvoline™ CLEAN TRONIC

1.2 Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Gebrauchsbeschränkungen

Verwendung des Stoffs/des : Gleitmittel

Gemisches

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das	1.4 Notrufnummer
Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	+1-800-825-8654 / +1-859-202-3865, oder rufen
Ellis Enterprises B.V., an affiliate of Valvoline	Sie den örtlichen Notruf unter +431 406 43 43 an
Wieldrechtseweg 39	
3316 BG Dordrecht	
Netherlands	
	Produktinformation
SDS@valvoline.com	+31 (0)78 654 3500 (in den Niederlanden) oder
	kontaktieren Sie Ihre CSR-Kontaktperson vor Ort

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Aerosole, Kategorie 1 H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei

Erwärmung bersten.

Augenreizung, Kategorie 2 H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Aspirationsgefahr, Kategorie 1 H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in

die Atemwege tödlich sein.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit

einmalige Exposition, Kategorie 3 verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Valvoline.	Seite: 2
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Gefahrenpiktogramme







Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei

Erwärmung bersten.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in

die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit

verursachen.

Sicherheitshinweise : P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung

oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern

gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Prävention:

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen

Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere

Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch

nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

DELYEDCOLULIONEN Cofort

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt

anrufen.

P304 + P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen

und in einer Position ruhigstellen, die das

Atmen erleichtert.

Lagerung:

P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht

Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut

belüfteten Ort aufbewahren.

Entsorgung:

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten

Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Valvoline.	Seite: 3
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

2.3 Sonstige Gefahren

Zusätzliche Hinweise

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische	CAS-Nr.	Einstufung	Konzentration	
Bezeichnung	EG-Nr. (VERORDNUNG		(%)	
-	Registrierungsnummer	(EG) Nr. 1272/2008)	, ,	
Hydrocarbons, C11-	926-141-6	Asp. Tox.1; H304	>= 25 - < 40	
C14, n-alkanes,	01-2119456620-43-xxxx			
isoalkanes, cyclics, <				
2% aromatics				
propan-2-ol	67-63-0	Flam. Liq.2; H225	>= 15 - < 20	
	200-661-7	Eye Irrit.2; H319		
	01-2119457558-25-xxxx	STOT SE3; H336		
Substanzen mit einem A	rbeitsplatzexpositionsgrenz	zwert :		
Butan	106-97-8	Flam. Gas1; H220	>= 40 - < 50	
	203-448-7	Press. GasLiquefied		
	01-2119474691-32-xxxx	gas; H280		
Propan	74-98-6	Flam. Gas1; H220	>= 5 - < 10	
	200-827-9	Press. GasLiquefied		
	01-2119486944-21-xxxx	gas; H280		

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und

Valvoline.	Seite: 4
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Erste Hilfe ist normalerweise nicht erforderlich. Es wird iedoch

empfohlen, dass belichteten Bereiche durch Waschen mit

Seife und Wasser gereinigt werden.

Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser

spülen.

Bei Augenkontakt mit Flüssigkeit auftritt<(>,<)> Augenlider geöffnet halten und Augen vorsichtig mit lauwarmem Wasser.

Seek sofortige ärztliche Hilfe. Kontaktlinsen entfernen. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken : Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Anzeichen und Symptome eines Kontakts mit diesem Material

durch Einatmen, Verschlucken und/oder Diffusion des

Materials durch die Haut umfassen:

Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall)

Reizung (Nase, Hals, Atemwege)

Kopfweh Schwindel Atemnot Verwirrung

Herzrhythmusstörungen

Lungenödem (Flüssigkeitsansammlung im Lungengewebe)

Risiken : Die Inhalation hoher Konzentrationen dieses Materials, wie

dies in geschlossenen Räumen oder bei absichtlichem Missbrauch der Fall sein könnte, kann mit Herzarrhythmien assoziiert werden. Sympathomimetische Medikamente

können bei Personen, die diesem Material ausgesetzt sind, zu

Herzarrhythmien führen.

Verabreichung von hohen Dosen von Isopropanol in

Kombination mit bekannten hepatotoxischen Chemikalien in

Folge erhöhte Lebertoxizität bei Versuchstieren.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege

tödlich sein.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Valvoline.	Seite: 5
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Wassersprühstrahl

Schaum

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO2) Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

Brandbekämpfung

: Nie Schweißbrenner oder Schneidbrenner auf oder in der

Nähe des Fasses (auch leer) verwenden, da sich das Produkt

(auch Rückstandsmengen) explosiv entzünden kann. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive

Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in

tief liegenden Bereichen ansammeln.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins

Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche : Kohlendioxid und Kohlenmonoxid

Verbrennungsprodukte Kohlenwasserstoffe

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere

Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

Spezifische Löschmethoden : Das Produkt verträgt sich mit den üblichen

Brandbekämpfungsmitteln.

Weitere Information : Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern

Wassersprühnebel einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene : Personen in Sicherheit bringen.

Valvoline.	Seite: 6
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Vorsichtsmaßnahmen Alle Zündquellen entfernen.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive

Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in

tief liegenden Bereichen ansammeln.

Personen, die keine Schutzausrüstung tragen, sollten vom Bereich der Verschüttung ferngehalten werden, bis die

Säuberung abgeschlossen ist.

Es müssen alle anwendbaren Bundes-, Staats- und

Ortsvorschriften eingehalten werden.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation

gelangt.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren

Umgang

: Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den

Arbeitsräumen sorgen.

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Nicht rauchen.

Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Behälter nur unter einem Abzug öffnen.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Funkensicheres Werkzeug verwenden. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Valvoline.	Seite: 7
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der

Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Hinweise auf dem Etikett beachten. Rauchen verboten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Butan	106-97-8	MAK	800 ppm 1.900 mg/m3	AT/MAK
		MAK CEIL	1.600 ppm 3.800 mg/m3	AT/MAK
propan-2-ol	67-63-0	MAK	200 ppm 500 mg/m3	AT/MAK
		MAK KZGW	800 ppm 2.000 mg/m3	AT/MAK
		MAK KZGW	800 ppm 2.000 mg/m3	AT/MAK
Propan	74-98-6	MAK	1.000 ppm 1.800 mg/m3	AT/MAK
		MAK CEIL	2.000 ppm 3.600 mg/m3	AT/MAK

Valvoline.	Seite: 8
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichend mechanische Ventilation (allgemeine und / oder lokale Entlüftung) sorgen, um die Exposition unterhalb Expositionsrichtlinien (falls zutreffend) oder unter dem Niveau, das bekannte Ursache, vermuteten oder offensichtlichen unerwünschten Ereignissen zu erhalten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Laborschutzbrille tragen, wenn es die Möglichkeit einer

Exposition der Augen zu Flüssigkeit, Dampf oder Nebel.

Handschutz

Anmerkungen : Butylkautschuk Neoprenhandschuhe Nitrilkautschuk

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Wenn notwendig tragen:

undurchlässige Schutzkleidung

Sicherheitsschuhe Flammschutzkleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Verdichtetes Gas

Farbe : farblos

Geruch : charakteristisch

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Nicht anwendbar

: Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : -44 °C

Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : -97 °C

Verdampfungsgeschwindigkei : Keine Daten verfügbar

t

Valvoline.	Seite: 9
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

: Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : 12 %(V)

Untere Explosionsgrenze : 0,5 %(V)

Dampfdruck : 2.100 hPa (20 °C)

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : 0,678 g/cm3 (20 °C)

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : nicht mischbar

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

: Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Keine Daten verfügbar

Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

Viskosität

Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Valvoline.	Seite: 10
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Gefährliche Reaktionen : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch

bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren

Aldehyde Alkalien Amine Ethylenoxid

Halogenkohlenwasserstoff

Halogene Isocyanate

Starke Oxidationsmittel

Nicht mit Aluminiumgeräten bei Temperaturen über 49C

verwenden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche : Kohlendioxid und Kohlenmonoxid

Zersetzungsprodukte Kohlenwasserstoffe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu : Einatmen
wahrscheinlichen Hautkontakt
Expositionswegen Augenkontakt
Verschlucken

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5 mg/l

Expositionszeit: 8 h Testatmosphäre: Dampf

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

Valvoline.	Seite: 11
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Inhaltsstoffe:

ISOPROPANOL:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 5,84 g/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 16000 ppm

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 12.800 mg/kg

Inhaltsstoffe:

BUTANE NORMAL:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5 g/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 658 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 3,16 g/kg

Inhaltsstoffe:

PROPANE:

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 1.237 mg/l

Expositionszeit: 2 h Testatmosphäre: Gas

Bewertung: Bei einer Einatmung nicht als akut giftig unter

GHS klassifiziert.

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Ergebnis: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Anmerkungen: Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Inhaltsstoffe:

Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

Ergebnis: Nicht hautreizend

ISOPROPANOL:

Ergebnis: Leicht hautreizend

BUTANE NORMAL:

Ergebnis: Möglicherweise hautreizend

Valvoline.	Seite: 12
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Produkt:

Anmerkungen: Dämpfe können die Augen, die Atmungsorgane und die Haut reizen., Verursacht schwere Augenreizung.

Inhaltsstoffe:

Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

Ergebnis: Leicht augenreizend

ISOPROPANOL:

Ergebnis: Augenreizung

BUTANE NORMAL:

Ergebnis: Leicht augenreizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen. Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

Bewertung: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

PROPANE:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Testspezies: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Inhaltsstoffe:

Valvoline.	Seite: 13
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

ISOPROPANOL:

Bewertung: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Inhaltsstoffe:

Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe: ISOPROPANOL:

Anmerkungen: Zentralnervensystem

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Toxizität gegenüber Fischen : LL50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 1.000

mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EL50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 1.000 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EL50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 1.000

mg/l

Expositionszeit: 72 h

propan-2-ol

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 5.770 -

7.450 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: Durchflusstest

Valvoline.	Seite: 14
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Toxizität gegenüber : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l

Daphnien und anderen Expositionszeit: 24 h

wirbellosen Wassertieren Art des Testes: statischer Test

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Das Bioakkumulationspotenzial kann nicht

bestimmt werden.

Inhaltsstoffe:

propan-2-ol

Verteilungskoeffizient: n-

: log Pow: 0,05

Octanol/Wasser

Butan

Verteilungskoeffizient: n-

: log Pow: 2,89

Octanol/Wasser

Propan

Verteilungskoeffizient: n-

: log Pow: 2,36

Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische

: Keine Daten verfügbar

Hinweise

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie

oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Valvoline.	Seite: 15
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner

bearbeiten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - FRACHT: UN1950 INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - PASSAGIERE: UN1950

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): UN1950

RID:

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Aerosols, flammable INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Aerosols, flammable

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): AEROSOLS

RID:

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: 2.1
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: 2.1

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): 2.1

RID:

14.4 Verpackungsgruppe

ADR:

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - FRACHT: INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION - PASSAGIERE:

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):

RID:

14.5 Umweltgefahren

ADR: Nicht anwendbar

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Nicht anwendbar INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Nicht anwendbar

RID: Nicht anwendbar

Valvoline.	Seite: 16
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

: Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Schiffstyp: nicht anwendbar Risikoschlüssel nicht anwendbar Pollutant Kategorie: nicht anwendbar

Die Gefahrgutbeschreibung (falls oben angegeben) gibt evtl. nicht die Packungsgröße, Menge, den Endverbraucher oder die regionsspezifischen Ausnahmen wieder, die angewandt werden können. Für eine versandspezifische Beschreibung sollten die Versandpapiere hinzugezogen werden.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe

(Artikel 57).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

(Anhang XIV)

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse

(Anhang XVII)

: Nicht anwendbar

: Nicht anwendbar

: Butan propan-2-ol Propan

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente

organische Schadstoffe

: Nicht anwendbar

Brandgefahrenklasse : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der

Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Menge 1 Menge 2

P3a ENTZÜNDBARE 150 t 500 t

AEROSOLE

Sonstige Vorschriften : Jungen Leuten im Alter unter 18 Jahren ist es gemäß EU-

Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz nicht erlaubt,

Valvoline.	Seite: 17
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

mit diesem Produkt zu arbeiten.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

TSCA : Auf der TSCA-Liste

DSL Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen

DSL- Liste.

AUSTR Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

ENCS Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

KECL Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

IECSC Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

PICCS Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

Verzeichnisse

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TSCA (USA)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Information

Überarbeitet am: 31.07.2016

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Information

Sonstige Angaben : Es wird davon ausgegangen, dass die hierin enthaltenen

Informationen richtig sind; ihre Richtigkeit wird jedoch nicht bestätigt, und zwar ungeachtet dessen, ob die Informationen direkt vom Unternehmen stammen oder nicht. Abnehmer

werden gebeten, die Aktualität, Anwendbarkeit und

Angebrachtheit der Informationen bestätigen zu lassen, bevor

Valvoline.	Seite: 18
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

das Produkt verwendet wird. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von der Abteilung für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit von Valvoline zusammengestellt (+31 (0)78 654 3500).

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

.

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die aber nicht unbedingt, in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet werden könnten :

ACGIH: Amerikanische Konferenz der staatlichen Industriehygieniker (American Conference of Governmental Industrial Hygienists)

BEI: Biologischer Expositionsindex

CAS: Chemical Abstracts Service (Bereich der American Chemical Society).

CMR: karzinogen, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend (Carcinogenic, Mutagenic or Toxic for Reproduction)

Ecxx: Wirksame Konzentration (Effective Concentration) von xx

FG: lebensmittelgeeignet (food grade)

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals).

H-Satz: Gefahrenhinweis (H-statement)

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association).

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulation der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association, IATA).

ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICAO-TI (ICAO): Technische Anweisungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICxx: Hemmkonzentration (Inhibitory Concentration) für xx einer Substanz

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (International Maritime Code for Dangerous Goods)

ISO: Internationale Organisation für Normung (International Organization for Standardization)

LCxx: Letale Konzentration (Lethal Concentration) für xx Prozent der Versuchspopulation

LDxx: Letale Dosis (Lethal Dose) für xx Prozent der Versuchspopulation.

logPow: Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

N.O.S..: nicht anderweitig genannt (n. a. g)

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Cooperation and Development)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert (N.O.S.)

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch

PEC: Vorausgesagte Konzentration, bei der eine Wirkung auftritt (Predicted Effect Concentration)

PEL: Zulässige Expositionsgrenzwerte (Permissible Exposure Limits)

PNEC: Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

PSA: Persönliche Schutzausrüstung

P-Satz: Sicherheitshinweis (P-statement)

STEL: Kurzzeitgrenzwert (Short-term exposure limit)

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity)

TLV: Schwellengrenzwert (Threshold Limit Value)

TWA: Zeitlich gewichteter Mittelwert (Time-weighted average)

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ (Very Persistent and Very Bioaccumulative)

Valvoline.	Seite: 19
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 31.07.2016
	Druckdatum: 28.06.2017
	SDB-Nummer: R0517727
Valvoline™ CLEAN TRONIC	Version: 1.2
750703	

WEL: Exposition am Arbeitsplatz (Workplace Exposure Level)

ABM: Wassergefährdungsklasse für die Niederlande

ADNR: Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein

ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

(Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment)

CSR: Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report)

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level).

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe (European

Inventory of Existing Commercial Chemical Substances).

ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe (European List of Notified Chemical Substances)

REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Registration,

Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)

RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

R-Satz: Risikosatz S-Satz: Sicherheitssatz

WGK: Deutsche Wassergefährdungsklasse